



## **Verhaltensregeln für den Rugby Trainingsbetrieb auf der Anlage des ESV München-Freimann e.V.**

Stand: 17.05.2020

Unbenommen der hier zusammengefassten Regeln des Rugby Trainingsbetriebs, gelten grundsätzlich die Hygiene- und Verhaltensregeln des BLSV, des DOSB und des RyVB and des DRV, sowie die gesetzlichen Rahmenbedingungen. Darüber hinaus sind alle in diesem Dokument zusammengefassten Regeln für die Teilnahme am Rugby Trainingsbetrieb zu beachten und zu befolgen. Dieses Dokument gilt für Jugendliche und Erwachsene.

Bei Nichtbeachtung dieser Regeln wird den betreffenden Mitgliedern konsequent die weitere Teilnahme am Trainingsbetrieb untersagt und die Mitglieder haften selbst für mögliche Strafen. Zudem kann der gesamte Trainingsbetrieb weiter eingeschränkt oder komplett eingestellt werden. Der Vorstand, die Abteilungsleitung und die Trainer werden die Einhaltung dieser Regeln streng kontrollieren.

Um eventuelle Infektionsketten zu vermeiden, ist die Teilnahme am Trainingsbetrieb ausschließlich nach vorheriger, namentlicher Anmeldung bei den Leitenden Trainern und Trainerinnen der Abteilung Rugby möglich. Übersteigt die Anzahl der Anmeldungen die Trainingskapazitäten, so geben die Leitenden rechtzeitig vor Trainingsbeginn bekannt, wem eine Teilnahme am Training möglich ist.

Der Trainingsbetrieb Rugby findet in Kleingruppen von 8 Personen statt, die räumlich getrennt voneinander trainieren. Die Einteilung in Gruppen erfolgt durch die Leitenden und ist zu befolgen. Kontakt zwischen oder eine Mischung dieser Kleingruppen ist nicht gestattet.

Die Abteilung Rugby behält sich Änderungen dieser Verhaltensregeln abhängig von der weiteren Lageentwicklung vor. Die Spielerinnen und Spieler der Abteilung sind daher angehalten zukünftige Änderungen zu beachten.

### **1) Distanzregeln einhalten**

- a. Der Mindestabstand zwischen Personen von 1,5 Metern ist stets einzuhalten.
- b. Gepäcke und Trinkflaschen der Spielerinnen und Spieler sind räumlich getrennt abzulegen.
- c. Begrüßungs- und Verabschiedungskreise sind nicht gestattet.
- d. Übungen und Spiele, die ein Einhalten des Mindestabstands nicht ermöglichen, sind untersagt.
- e. Zur Verbesserung der Abstandsmarkierungen sind Hütchen zu verwenden.
- f. Der Platz der Kleingruppen ist mittels Hütchen abzugrenzen.

### **2) Körperkontakte müssen unterbleiben**

- a. Jeder körperliche Kontakt der Spielerinnen und Spieler ist zu vermeiden
- b. Es gibt kein tackle Training.
- c. Ein Mannschaftsspiel bzw Wettkampf findet nicht statt.

**3) Hygieneregeln einhalten**

- a. Vor dem Training ist ein Händewaschen und eine Handdesinfektion durchzuführen.
- b. Eine gemeinsame Nutzung von Getränkeflaschen ist untersagt.
- c. Nach Trainingsende ist eine Reinigung der Bälle durchzuführen.
- d. Trainingsteilnehmerinnen und Teilnehmer sind zum Mitführen einer Gesichtsmaske verpflichtet, die im Bedarfsfall beim Betreten des Gebäudes anzulegen ist.
- e. Die allgemeinen Hygieneempfehlungen des RKI sind zu beachten.

**4) Umkleiden bleiben geschlossen**

- a. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind dazu angehalten in Sportkleidung zum Training zu erscheinen.
- b. Die Benutzung der Umkleideräume ist untersagt.

**5. Fahrgemeinschaften vorübergehend aussetzen**

- a. Die Spielerinnen und Spieler sind dazu angehalten die Trennung zwischen den Kleingruppen auch bei der An- und Abreise einzuhalten, sowie den gebotenen Abstand einzuhalten.
- b. Auf die Bildung von Fahrgemeinschaften zum Training sollten verzichtet werden.

**6. Veranstaltungen und Wettbewerbe unterlassen:**

- a. Treffen und Veranstaltungen der Abteilung Rugby finden vorerst nur virtuell statt.

**7. Trainingsgruppen verkleinern**

- a. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden nach vorheriger Anmeldung vor Trainingsbeginn in Kleingruppen von bis zu 8 Personen aufgeteilt. Diese Einteilung wird rechtzeitig vor Trainingsbeginn bekanntgegeben.
- b. Das Training der Kleingruppen erfolgt auf separaten Flächen des Trainingsplatzes, die räumlich durch Hütchen voneinander abgegrenzt werden.
- c. Die Leitenden der Abteilung legen in Absprache mit dem Vorstand und unter Berücksichtigung des zur Verfügung stehenden Trainingsgeländes Kapazitätsgrenzen für das Training fest.

**8. Angehörige von Risikogruppen schützen**

Jedes Mitglied der Abteilung ist dazu angehalten die mit einer Trainingsteilnahme verbundenen Risiken abzuschätzen und eigenverantwortlich zu entscheiden, ob diese zu verantworten sind.

**9. Risiken in allen Bereichen minimieren**

- a. Die Leitenden Trainerinnen und Trainer führen eine Anwesenheitsliste, die die Einteilung in Kleingruppen berücksichtigt.
- b. Bei mit Covid-19 in Verbindung stehenden Krankheitssymptomen ist ein Betreten der Anlage verboten.
- c. Bei Kontakt zu Sars-Cov-2 Verdachtsfällen oder Infizierten in der näheren Vergangenheit ist die Teilnahme am Trainingsbetrieb untersagt.

Zusätzlich zu den hier dargestellten Regeln ist es in der Verantwortung jeder Einzelnen Person, nach gesundem Menschverstand alle Verhaltensweisen zu vermeiden, die das Infektionsrisiko für sich und andere erhöhen.

### **Ergänzende Regeln für das Training mit Kindern und Jugendlichen:**

1. Jedes Kind muss vor dem Training schriftlich bei dem Abteilungsleiter angemeldet werden, ansonsten ist die Teilnahme an der Trainingseinheit untersagt
2. Die Spieler werden von ihren Eltern nur bis zum Parkplatz begleitet, dort werden sie von dem für sie zuständigen Trainer abgeholt
3. Die Eltern dürfen sich im Biergarten (Regeln beachten) aufhalten, ein Verweilen am Spielfeldrand oder auf dem Vereinsgelände ist untersagt
4. Jeder Trainer betreut vier Kinder, ein Trainerwechsel oder ein Vermischen der Trainingsgruppen ist untersagt
5. Jedem Spieler wird ein eigenes Hütchen zugewiesen, an dem es seine Trainingstasche, Trainingsutensilien und Trinkflasche deponieren kann
6. Um den Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern zu gewährleisten, wird im Kinder- und Jugendtraining verstärkt mit Hütchen gearbeitet, der Einweisung und den Anweisungen der Trainer ist Folge zu leisten
7. Bei Nichteinhalten der Regeln behält es sich die Abteilung vor, den Spieler nicht nur vom aktuellen Training sondern auch von zukünftigen Trainingseinheiten auszuschließen